

Medienspiegel

Die Abteilung Feuerwehrwesen hat für Sie eine Sammlung der Medienberichte aus der Feuerwehrwelt von Oktober 2018 bis März 2019 zusammengestellt. Nebst den Fakten der Veröffentlichung finden Sie eine kurze Zusammenfassung der Berichte. Falls wir Ihr Interesse für einen Bericht geweckt haben, melden Sie sich bitte bei unserer Kommunikationsverantwortlichen der Abteilung Feuerwehrwesen, Stephanie Züblin, stephanie.zueblin@agv-ag.ch. Sie wird Ihnen den Artikel zukommen lassen.



Oktober 2018

Inspektion der Feuerwehr

Wohler Anzeiger
9. Oktober 2018

Die Aargauische Gebäudeversicherung, Abteilung Feuerwehrwesen, hat am 8. Mai die Alarminspektion und am 19. Juni die Inspektion der Gesamtfirewehrübung sowie die Inspektion von Material und Administration bei der Feuerwehr Bünzen durchgeführt. Gemäss vorliegendem Bericht hat die Feuerwehr die Inspektion in allen Teilen erfüllt.

Im Notfall braucht es ausreichend Leute

Aargauer Zeitung
15. Oktober 2019

Die Feuerwehr Mutschellen lädt daher interessierte Frauen und Männer zwischen dem 20. und 35. Altersjahr aus beiden Dörfern am 18. Oktober, um 20 Uhr, ins Feuerwehrlokal Widen zur Rekrutierung ein und hofft, den Mannschaftsbestand mit motivierten, neuen Mitgliedern ergänzen zu können.

Gebäudeversicherung kauft Feuerwehrautos zentral ein

Aargauer Zeitung
23. Oktober 2019

Der Absender der Ausschreibung im kantonalen Amtsblatt erstaunt auf den ersten Blick. Die Aargauische Gebäudeversicherung (AGV) will sechs Tanklöschfahrzeuge beschaffen. Aus den Ausschreibungsunterlagen geht hervor, dass die Versicherung die Feuerwehrautos für die Stützpunktfeuerwehren Aarau, Baden, Bad Zurzach-Rietheim, Frick, Muri+ und Zofingen anschafft. Dieses Vorgehen habe zum Ziel, „finanzielle und personelle Ressourcen einzusparen“, heisst es in der Ausschreibung weiter.

Die Feuerwehr Eggenwil soll eigenständig bleiben

Aargauer Zeitung
26. Oktober 2019

Das Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Eggenwil ist knapp 30 Jahre alt und muss ersetzt werden. Der Gemeinderat nahm dies zum Anlass für eine grundsätzliche Neubeurteilung. Laut einer Mitteilung der Behörde wurde die Möglichkeit einer verstärkten Zusammenarbeit mit einer Nachbarfeuerwehr ebenso überprüft wie die Option einer Fusion. Die dafür eingesetzte Kommission wie auch die Aargauische Gebäudeversicherung sehen kein Rationalisierungspotential.

Tückische Schlüsselstellen

118 swissfire.ch

Ausgabe 10/2018

Ende April kam es in Zeiningen zu einem Brand eines abgelegenen Bauernhofes. Neben der Feuerwehr Möhlin stehen auch zahlreiche Nachbarfeuerwehren und Rettungsorganisationen im Einsatz. Ein Feuerwehrmann wird dabei schwer verletzt.

Ausgliederung zeigt Wirkung

118 swissfire.ch

Ausgabe 10/2018

Die 2016 in die Industriefeuerwehr Regio Basel integrierte Betriebsfeuerwehr Novartis Stein im aargauischen Fricktal hat für über eine Million Franken ein neues Pionier- und Tanklöschfahrzeug erhalten.

„Es ist ein langer Weg, aber er lohnt sich“

118 swissfire.ch

Ausgabe 10/2018

Im Kanton Aargau rekrutiert die AGV jährlich Feuerwehrinstructoren und ist für deren Ausbildung verantwortlich. Deshalb findet zweimal jährlich ein Informationsabend statt, an dem die Teilnehmer über die vielfältige Ausbildung und das spannende Aufgabenspektrum eines Instructors unterrichtet werden.

November 2018

Ein Fahrzeug für jeden Einsatz

Aargauer Zeitung

5. November 2019

Im Rahmen der ordentlichen Hauptübung weihte die Feuerwehr Hunzenschwil-Schafisheim ihr neues Tanklöschfahrzeug (TLF) ein. „Das Tanklöschfahrzeug wurde von der Bevölkerung tadellos angenommen. Man merkt, dass die Leute hinter der Feuerwehr stehen“, stellte der Hunzenschwiler Vizeammann Robert Hochstrasser fest. Das Allzweckfahrzeug mit Baujahr 2018 ist auf dem neusten Stand der Technik.

Mehr Sicherheit für Riniken

Schweiz am Wochenende

24. November 2018

Die Feuerwehr Brugg kann die vorgeschriebenen Leistungsnormen für Einsätze in Riniken nicht einhalten. Dies hat jetzt Folgen. Nach Absprache mit der Aargauischen Gebäudeversicherung (AGV) wird per drittes Quartal 2019 im Brugger Ortsteil Umiken ein Aussenstandort für die Feuerwehr entstehen, damit die Einsatzzeit sichergestellt werden kann.

Wissen nach Hause bringen

118 swissfire.ch

Ausgabe 11/2018

Mit dem neuen Fachkurs für Elementarschadenintervention will die Aargauische Gebäudeversicherung Feuerwehroffiziere für die Gefahren bei Elementarereignissen wie Hochwasser sensibilisieren. Die Teilnehmer sollen das Wissen aus dem Kurs künftig in ihre eigene Ausbildung integrieren.

Gefahren durch neue Elektrofahrzeuge

118 swissfire.ch

Ausgabe 11/2018

Alle vier Jahre führt die Aargauische Gebäudeversicherung mit Offizieren von elf Stützpunktfeuerwehren Weiterbildungskurse zum Thema Strassenrettung durch. In diesem Jahr lag der Schwerpunkt der Ausbildung in den spezifischen Gefahren von Elektrofahrzeugen.

Dunkler Rauch über den Dächern

118 swissfire.ch

Ausgabe 11/2018

Eine dunkle Rauchwolke schwebt über den Dächern von Aarau. Viele Passanten stehen vor dem Bahnhof in Aarau und fragen sich, was in nordöstlicher Richtung genau brennt. Nur drei Minuten später trifft der Pikettoffizier Oblt Markus Ernst beim Schadenplatz ein. Ein kräftezehrender Einsatz bei sonnigem Wetter mit rund 30° C steht bevor.

Dezember 2018

Chlorgas beendet Badespass

118 swissfire.ch

Ausgabe 12/2018

Der 24. Juli 2018 ist einer der vielen Hochsommertage in Bremgarten. Demzufolge ist auch die Badi sehr gut besucht. Es herrscht Hochbetrieb. Nach einem Chlorgasaustritt müssen die Badegäste evakuiert werden. Nur wenige Minuten nach dem Chlorgasaustritt wird ein MANV 5+ ausgelöst. Ein nicht alltäglicher Einsatz für Einsatzleiter und Kommandant der Feuerwehr Bremgarten, Hptm Thomas Burger.

Im Papierkorb begann das Malheur

118 swissfire.ch

Ausgabe 12/2018

Es wurde so heiss, dass die Zuschauer zurückwichen: In einem Wohncontainer entwickelt sich ein kleiner Papierkorbbrand in der von der Feuerwehr Wabrig an der Hauptübung inszenierten Vorführung zum explosionsartigen Vollbrand.

Januar 2019

Die Fahrzeugflotte ist aufgerüstet

Aargauer Zeitung

7. Januar 2019

Die Feuerwehr Brugg hat an ihrem Neujahrsapéro im Geissenschachen vier neue Fahrzeuge eingeweiht. Drei der vier Fahrzeuge mussten altershalber ersetzt werden, einzig das Mehrzweckfahrzeug ist eine Neuanschaffung. Dies musste, gemäss Pflichtenheft der Aargauischen Gebäudeversicherung (AGV), beschafft werden. „Das Mehrzweckfahrzeug kommt uns sehr gelegen. Es ist einerseits als Materialtransporter aber auch für den Transport von sechs Personen nutzbar.“, so Kommandant Florian Isenring.

Neues Löschfahrzeug - Vertrag unterzeichnet

Aargauer Zeitung

11. Januar 2019

Die Feuerwehr Eggenwil bekommt bald ein neues 12-Tonnen-Tanklöschfahrzeug. Ende August sollte es geliefert und einsatzbereit sein. Da für die Gemeinde Eggenwil nach wie vor kein Rationalisierungspotential im Feuerwehrwesen besteht, erhält sie von der AGV den ordentlichen, ungekürzten Beitrag von 45 Prozent aus dem Fonds zur Verhütung und Bekämpfung von Feuerschäden.

Neue Freiwillige dank Feuerwehr-Kinderhort – ein Erfolgsmodell

Aargauer Zeitung

15. Januar 2019

Die Feuerwehr Eggenwil setzt auf eine Betreuungsgruppe, die auf die Kinder der Feuerwehrleute im Einsatz aufpasst. Das Ziel ist es, dadurch genügend Feuerwehrleute zu haben. Die Idee stösst auf positive Resonanz, kopiert worden ist sie aber noch nicht.

Fahrzeugbrand in Einstellhalle

118 swissfire.ch

Ausgabe 1/2019

Der 9. September 2018 beginnt als schöner Herbstsonntag. Dies ändert sich jedoch für die Bewohner des Neubauquartiers im Dorf Anglikon (Gemeinde Wohlen) schlagartig, als kurz vor 11.00 Uhr dunkler Rauch aus der Tiefgarage der Überbauung in die Höhe steigt. Bewohner schlagen sofort Alarm.

Einsatzbereitschaft wieder erreicht

118 swissfire.ch

Ausgabe 1/2019

Die Feuerwehr Region Belchen ist für die Gemeinden Fislisbach, Kaiserstuhl, Siglistorf und Wislikofen zuständig. Ende Mai 2018 trafen schwere Unwetter das Gebiet. Eines der beiden Tanklöschfahrzeuge brach in einer unterspülten Strasse ein und erlitt Totalschaden. Glücklicherweise war der Ersatz des TLF schon seit Längerem in Planung. Anfang September konnte durch die Ablieferung eines Neufahrzeuges die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt werden.

Nachbarschaftshilfe erhielt Dämpfer

118 swissfire.ch

Ausgabe 1/2019

Die freiwillige Feuerwehr aus badisch Rheinfeldern ist Vorreiterin bei der Verwendung einer Drohne, die sie ihren Schweizer Kollegen im Aargauer Zähringerstädtchen bei einem Informationsaustausch vorführte. Unkomplizierte Nachbarschaftshilfe stösst hier aber an gesetzgeberische Landesgrenzen.

Löschen, retten und mehr

118 swissfire.ch

Ausgabe 1/2019

Rund 300 Feuerwehrleute aus dem Nordost-Aargau gaben bei den Wettkämpfen des Feuerwehr-Regionaltags vollen Einsatz. 36 Mannschaften von A wie Achenberg bis W wie Würenlos gingen auf der Schulanlage Weissenstein an den Start. An den vier Posten hatten die jeweils acht Feuerwehrleute einen Parcours zu absolvieren, selbstverständlich immer im Feuerwehrtenue inklusive hohen Schuhen und Helm.

Es läuft rund auf Bezirksebene

118 swissfire.ch

Ausgabe 1/2019

„Dank intensivem Teamwork im Vorstand konnten wir für die Feuerwehren im Bezirk ansprechende Kurse anbieten“, freute sich Roger Weber, Präsident des Bezirkfeuerwehrverbandes Laufenburg, anlässlich der 66. Delegiertenversammlung im aargauischen Wittnau nach seinem ungeplanten ersten Amtsjahr.

Februar 2019**Feuerwehropflichtige werden aufgeboten**

Aargauer Zeitung

11. Februar 2019

Ab 1. Januar 2020 wird die Feuerwehr Brugg – als Folge der Fusion – für den Ortsteil Schinznach-Bad zuständig sein. Das bedingt, dass genügend Angehörige der Feuerwehr zur Verfügung stehen. Gemäss Auflage der Aargauischen Gebäudeversicherung (AGV) müssen das 20 Personen sein. Gegenwärtig wird dieser Sollbestand in Schinznach-Bad nicht erfüllt. Daher wird noch in der ersten Jahreshälfte 2019 ein Aufgebot zur Rekrutierung aller feuerwehropflichtigen Einwohnerinnen und Einwohnern des Ortsteils Schinznach-Bad erfolgen.

Professionalisierung des Kommandos: Klare Aufgabenverteilung bei der Feuerwehr

Aargauer Zeitung

13. Februar 2019

Noch bis Ende Februar läuft die Vernehmlassung zur neuen, totalrevidierten Feuerwehrorganisationsverordnung der Stadt Aarau. Die neue Verordnung ersetzt das bisherige Feuerwehrreglement aus dem Jahr 2009. Hintergrund der Revision ist die im Dezember vom Stadtrat beschlossene Professionalisierung des Feuerwehrkommandos, die mit der Rekrutierung eines festangestellten Kommandanten (oder einer Kommandantin) mit einem Pensum von 80 bis 100 Stellenprozent einhergeht.

Der erste Profi-Feuerwehrchef

Aargauer Zeitung

27. Februar 2019

Der Stadtrat Aarau wählte mit David Bürge einen ehemaligen Flughafen-Feuerwehrmann. Er ist zum ersten Vollprofi-Feuerwehrkommandanten im Aargau gewählt worden. Er übernimmt per 1. April die Stützpunktfeuerwehr Aarau mit rund 120 Angehörigen. Sie leistet neben Aarau und Biberstein auf Anforderung in weiteren 36 Gemeinden Hilfe.

März 2019**Wenn die Feuerwehr zu laut ist**

Aargauer Zeitung

1. März 2019

Die Feuerwehr Bremgarten übt mit kreischendem Gerät, da kam die Polizei. Ohne Motorsägen, Trennscheiben und ähnlichen Gerätschaften kommen die Feuerwehren längst nicht mehr aus. Sie müssen nicht nur löschen, sondern – beispielsweise – auch Leute aus Unfallautos bergen oder umgestürzte Bäume von Strassen räumen. Damit sie ihre Geräte im Griff haben, müssen Feuerwehrleute zuvor üben.

Von Brand Mittel zu Brand Gross

118 swissfire.ch

Ausgabe 3/2019

Vermisste Personen gibt es bei Feuerwehreinsätzen immer wieder. So auch bei der Feuerwehr Augst-Kaiseraugst. Die Meldung: „Brand Mittel“. Kurz darauf wird mit der Meldung „Brand Gross“ nachalarmiert. Auch der Stab und die Atemschutzabteilung der Feuerwehr Rheinfelden werden beigezogen. Die vermisste Person wird schnell gefunden, aus dem Haus gerettet und der Sanität übergeben.

Stephanie Züblin, Kommunikationsverantwortliche Abteilung Feuerwehrwesen, AGV